

Produktdatenblatt

BTK 11 Standard-Beschleuniger

Unser Garantieversprechen:

BTK 11 bindet kristallines Wasser, das nicht mehr freigegeben wird. Somit können Parkett, Nadelfilz, PVC, Teppichböden oder Fliesen bis zu einer Restfeuchte von 3,8% verlegt werden.

Alle unsere Produkte sind von unabhängigen deutschen Organisationen geprüft.

Wir gewähren 10 Jahre Garantie auf jedes unserer BTK-Produkte durch die Allianz Versicherung, mit einer Deckungssumme von 10 Millionen Euro.

Nach erfolgter Messung der Restfeuchte stellen wir eine Garantie-Erklärung und Freistellungsbescheinigung für den Bodenleger aus.



Produktbeschreibung:

BTK 11 ist eine braune, leicht fließfähige Flüssigkeit, die das Abbinden und Erhärten von Zementestrichen beschleunigt.

20 Liter Gebinde

Dosierung pro Mischung:

<i>Belegereife:</i>	<i>Menge BTK 11:</i>	<i>Menge Zement:</i>
10 bis 12 Tage	500 ml	50 kg
12 bis 15 Tage	400 ml	50 kg

- Um die Belegereife zu erreichen, muss die Belüftung nach 8 bis 10 Stunden erfolgen.
- Die Verarbeitung sollte bei einer Temperatur zwischen +5°C und +35°C ausgeführt werden.
- Bei Verarbeitung unter 5°C verzögert sich die Reaktionszeit.

Transport und Lagerung:

BTK 11 wird in Plastikkanistern zu 20 Liter ausgeliefert und ist kein gefährliches Transportgut. Bei trockener Lagerung über +5° C ist es mindestens 12 Monate nach Auslieferung haltbar.

- **BTK 11** - Estriche sind schwund- und spannungsarme Hochleistungsestriche auf Zementbasis, die eine Belegereife bereits nach 10 bis 15 Tagen ermöglichen und der erforderlichen Güteklasse entsprechen.
- **BTK 11** - Estriche eignen sich für den Außen- und Innenbereich, sowie auf Fußbodenheizung.

Produkteigenschaften:

- leichte Verarbeitung
- Verkürzung der Erstarrungszeit, frühere Belastbarkeit, sowie die Steigerung der Frühfestigkeit
- begehbar nach 8 bis 10 Stunden
- belastbar nach 14 bis 15 Stunden
- Die Fenster müssen nach 8 bis 10 Stunden in dauerhaft Kippstellung gebracht werden
- Durchzug (Zugluft von Fenster zu Fenster) ist jedoch zu vermeiden.
- Hierdurch wird Schimmel- und Wasserbildung an Bauteilen, insbesondere Fenstern, vermieden.
- gegen Tauwasser unempfindlich
- keine Rückfeuchtung
- Fußbodenheizung kann bei Estricheinbau mit 20° C Vorlauf-temperatur bereits „heizen“.
- Beginn des Funktionsheizens (Aufheizprotokoll) bereits nach 10 Stunden möglich
- keine Schüsselung
- keine Geruchsbelästigung